

Materialliste

Du willst dir ja die Materialien schenken lassen oder du möchtest gern verschenken. Es ist auf jeden Fall eine gute Idee zu schauen oder nachzufragen, was schon da ist. Einiges kann man gern doppelt haben aber vieles reicht wirklich einmal. Dann lieber mehr Variationen von Stiften z.B. oder auch Papier

Stifte:

Must have:

Bleistifte

B2, B4, B6, eventuell auch B8 so ungefähr die Reihenfolge, es können natürlich auch mehr sein, muss aber nicht. Zum verschenken sind natürlich auch Sets sehr fein. Wobei dann aber die harten Bleistift übrig oft bleiben

Die Marke ist egal. es gibt von Faber- Castell 9000. das ist ganz schön. Es gibt natürlich auch riesen sets mit allem möglichem drin. Aber die sind ersten schwer zu transportieren und vieles braucht man dann doch nicht. Also es kann auch ein Möglichkeit sein mehrere kleine Sets zu kaufen anstatt ein großes.

sonstige Stifte

Rötelstift nicht zu hart.

einen weißen Stift.

Pastellkreiden auch als alternative für rötlich , sepia und weiß es gibtsie auch in grau Sschattierungen.Für Anfänger abr nicht so geeignet.

Must have: Kohle, nicht zu dick

Kohlestifte, als alternative zu Kohle sind handlicher

Grafitstifte sind wie Bleistifte brauchst du nicht, nice to have.

Must have:

Fineliner schwarz,

einen mit einem kleinen Punkt und vielleicht einen mit einem etwas dickerem (0,5 und 1,0 z.B.) Punkt, ausprobieren, was Dir gefällt. Sie sollten wasserfest sein und vielleicht auch lichtecht. Von Faber Castell gibt es da auch vier Stück zusammen.

Es gibt auch andere Farben Brauntöne usw. Nicht notwendig ab nice to have.

Buntstifte Aquarellstifte sind schön, da kannst Du anschließend mit Wasser reingehen und hast eine Aquarelleffekt.

Polychromos von Faber Castell sind da sehr beliebt.

Jacksonkreiden, Alternativ zu Buntstiften vor allem, wenn Du größer zeichnen willst. Wenn Du es feiner und teurer haben möchtest, gibt es auch andere Qualitäten von anderen Firmen. Die guten sind öliger und besser pigmentiert.

Künstlerkreiden: Können alternativ zu Rötel, Jackson oder Buntstiften sein usw. Es gibt



auch farbiger Kreiden, die aber keine Pastelle sind. Schaut Dir an was dir gefällt, Du brauchst nicht alles!!

Must have: Ein weißer Stift oder Kreide, um auf farbigen Papier zu zeichnen

Zusätzliches

Must have: Anspitzer

Must have: Radiergummi und Knetgummi für die Kohle
Papierstift, zum Verstreichen statt Finger

Farbe und Pinsel:

Tinte schwarz (kleines Gläschen)

Zeichenfeder und Halter, um mit der Tinte zu zeichnen

Must have: Günstige Aquarellfarben, Grundfarben rot, blau, gelb. Dann ist grün noch gut zu haben und eventuell ein zweites rot. Je besser die Aquarellfarben pigmentiert sind, desto teurer sind sie. Nimm vielleicht nicht das billigste aber eine gute Mittellage reicht. Die wasservermalbaren Buntstifte reichen auch. Auch her gibt es Sets für die Reuse. Nicht zu groß! Aquarellfarben können richtig teuer sein. Mittellage ist gut.

Must have: Aquarell Pinsel. Zwei oder drei Größen ca. 3mm 5mm 8 mm, auch hier Syntetik reicht für den Anfang kostet weniger. Die sehr guten teuren sind aus Ma-derhaar, Aber nicht nötig für den Anfang.

Einen Acrylpinsel etwas grösser 1- 2cm, kann auch ein einfacher Malpinsel sein.

Wasserpinsel für Aquarell, sehr praktisch, insbesondere draußen.

Papier:

Must have: Skizzenbuch A4 und A6 , Spiralbindung oder nicht ist Geschmacksache, Papier sollte ca. 150 gr/qm haben

Zeichenblock A3 damit Du auch mal größer arbeitest. Das Papier sollte auch hier mindestens 150 gr/qm haben

Must have: Skizzenpapierrolle kann auch dünner sein oder Packpapier, was günstiges, damit Du mal groß zeichnen kannst. Farbige Papier entweder ein großer Bogen A1 zum zerschneiden oder kleinere Bögen:
Grau und schwarz

A4 ist das normale Kopierpapier (21x30 cm)

A3 ist doppelt so gross(42x30 cm) und A5 ist die Hälfte (21x15cm)

Gliederpuppe 20 cm reicht, mittlerweile sind die relativ günstig!

